



SMART-REGION BRANDENBURG

UPDATE 08/2026

Ihr kommunales Smart-Region-Brandenburg-Update: Von Finanzierungs- und Kooperationsmöglichkeiten, über Kompetenzentwicklung, Veranstaltungshinweisen bis hin zu innovativen Lösungen für eine zukunftsfähige Verwaltung.

Einladung || 10. Netzwerktreffen im Rahmen des 2. Brandenburger Digitaltags

Hitze, Starkregen und Trockenheit stellen Kommunen vor wachsende Herausforderungen. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an Planung, Infrastruktur und Daseinsvorsorge.

Beim 10. Netzwerktreffen Smart-Region Brandenburg schauen wir unter dem Motto **„Kommunen unter Druck – Smarte Stadtentwicklung für klimaresiliente Zukunftsfähigkeit“** gemeinsam darauf, wie digitale Lösungen, Daten und kommunale Praxisbeispiele helfen können, klimabedingte Herausforderungen frühzeitig zu erkennen, Entscheidungen besser vorzubereiten und konkrete Maßnahmen anzustoßen. Gemeinsam beschäftigen wir uns mit digitalen Zwillingen, Dashboards, Klima- und Geodaten sowie konkreten Anwendungen aus der kommunalen Praxis.

Das Netzwerktreffen findet im Rahmen des 2. Brandenburger Digitaltags statt.

 10. September 2026

 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

 Campus der Technischen Hochschule Wildau

 [Zur Anmeldung](#)



10. Netzwerktreffen || 11:30 Uhr bis 16:30 Uhr || Raum 7

1. Session - 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Digitale Zwillinge: „Vom Problem zur Lösung: Wie Kommunen Schritt für Schritt einen digitalen Zwilling aufbauen können – auch mit wenig Ressourcen“

2. Session - 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

„Datenbasierte Klimaanpassung: Hitze mindern, Wasser halten, Starkregen vorbeugen“

THEMA || Klimaresilienz

Über das Netzwerktreffen hinaus möchten wir Ihnen weitere Impulse für die Praxis mitgeben. Dafür haben wir aktuelle Informationen, Veröffentlichungen und hilfreiche Werkzeuge rund um Klimaresilienz und Klimaanpassung zusammengestellt.

KlimA-Lok

Das kostenfreie Online-Tool "KlimA-Lok" unterstützt Städte und Gemeinden dabei, sich gezielt auf Hitzewellen und Starkregen vorzubereiten. In fünf flexibel nutzbaren Modulen können kommunale Mitarbeitende Anpassungsziele festlegen, passende Maßnahmen auswählen und priorisieren, die Umsetzung dokumentieren und Ergebnisse evaluieren. Das Tool wurde von der Universität Potsdam entwickelt. [Zum Tool](#)

KI-gestützte Früherkennung von Waldbränden

Im Pilotprojekt SmartForestFire erprobt das Fraunhofer-Institut im Tennenloher Forst bei Erlangen ein intelligentes Frühwarnsystem für Waldbrände. Kameras, Sensoren, Funktechnologie und künstliche Intelligenz erkennen Rauch frühzeitig und unterscheiden ihn von Wolken, Nebel oder Staub. Die gewonnenen Daten liefern Einsatzkräften ein aktuelles Lagebild und ermöglichen eine schnellere Reaktion im Brandfall. [Zum Artikel](#)

Stadtentwicklungsbericht der Bundesregierung 2025

Der Stadtentwicklungsbericht zeigt, wie Kommunen den Folgen von Hitze, Starkregen und Hochwasser begegnen können, um zugleich zukunftsfähig zu bleiben. Sensornetzwerke und Echtzeitdaten liefern präzise Informationen zum Stadtklima, während urbane Datenplattformen Informationen aus verschiedenen Fachbereichen zusammenführen. Digitale Zwillinge machen Planungsvarianten und ihre Auswirkungen sichtbar. So lassen sich Klimaanpassungsmaßnahmen vorausschauend planen. [Zum Bericht](#)

Umweltbundesamt: Werkzeuge der Anpassung

Das Umweltbundesamt unterstützt Kommunen mit verschiedenen Werkzeugen dabei, die Folgen des Klimawandels systematisch zu bewältigen. Der "Klimalotse" begleitet Schritt für Schritt bei der Entwicklung von Anpassungsstrategien und der "Anpassungsscanner" hilft dabei, vorhandene Strukturen, Stärken und Handlungsbedarfe zu bewerten. In der Datenbank finden sich Beispiele bereits umgesetzter Projekte. Ergänzend bündelt das "Deutsche Klimavorsorgeportal" qualitätsgesicherte Daten, Informationen und Unterstützungsangebote. [Zu den Werkzeugen](#)

EINLADUNG || Netzwerk Smart-Region Brandenburg auf der Smart Country Convention2026

Vom 13. bis 15. Oktober öffnet die Smart Country Convention 2026 in der Messe Berlin wieder ihre Türen. Die Messe umfasst ein umfangreiches Themenspektrum: Nationale und internationale Projekte, Best Practices aus Politik, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft und vieles mehr. Das Netzwerk Smart-Region Brandenburg ist mit dem Thema "Hauptstadtregion – Zusammenarbeit/Kooperationen von Land, Kommunen und Wissenschaft/Forschung stärken" auf der Berliner Bühne vertreten. Merken Sie sich dafür Mittwoch, den **14. Oktober 2026 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr** vor. Kostenfreie Tickets gibt es hier: [Zu den Tickets](#)

EINLADUNG || DABB Info-Café: Registermodernisierung

Das nächste DABB Info-Café findet am 22. September 2026 von 13:00 Uhr bis 14:15 Uhr statt. Im DABB Info-Café ordnen wir das Metaregister zunächst in das größere Gesamtbild der Registermodernisierung ein. Anschließend werfen wir einen praxisnahen Blick auf die Umsetzung und den Roll-out: Welche Erfahrungen gibt es zu Aufwand, Mehrwerten und potenziellen Erkenntnisgewinnen, welche Fragen stellen sich in der Anwendung und wie können die nächsten Schritte gestaltet werden? [Zur Anmeldung](#)

EINLADUNG || Morning Call meets InNoWest Transferkaffee

Die Reihe „Morning Call meets InNoWest Transferkaffee“ geht in die nächste Runde. Am Donnerstag, 17. September 2026 um 8:30 Uhr dreht sich alles um die technische Unterstützung durch eine KI-Protokollassistentin aus Brandenburg. Hanno Müller und Dr. Paras Mehta vom Hasso-Plattner-Institut (HPI) stellen eine dort entwickelte Open-Source-Anwendung vor. Diese transkribiert Besprechungen auf Basis von Audioaufnahmen und kann lokal betrieben werden. Erik Benke, IT-Administrator der Stadt Doberlug-Kirchhain, zeigt anhand erster Erfahrungen vor Ort, wie die Anwendung in der kommunalen Praxis eingesetzt werden kann. [Zur Anmeldung](#)

INFO || InNoWest: Wie kann ich mit Hochschulen kooperieren?

Der Hochschulverbund InNoWest veranstaltete einen Kennenlern-Workshop mit verschiedenen Stakeholder:innen. Ziel war es, Interessierten aus der Praxis (z. B. Kommunen, Unternehmen und zivilgesellschaftliche Organisationen) Möglichkeiten zur Kooperation im InNoWest-Projekt nahezubringen und ihnen zu zeigen, wie sie sich mit eigenen Ideen an die Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Brandenburg wenden können.

Einen Mitschnitt der Veranstaltung finden Sie hier: [Zur Aufzeichnung](#)

Und Ihre Kommune?

Was gibt es Neues aus Ihren Kommunen? Wir laden Sie herzlich ein, Ihre aktuellen Ergebnisse, offenen Fragen oder Kooperationsgesuche mit uns zu teilen. Melden Sie sich bei uns und bringen Sie Ihre Erfahrungen und Themen ein, die wir gern im nächsten SRBB-Update mit dem Netzwerk teilen – wir freuen uns auf den Austausch! dabb-scr@digital-agentur.de

#DABB
DigitalAgentur
Brandenburg

DigitalAgentur Brandenburg
Marlene-Dietrich-Allee 16
14482 Potsdam
dabb-scr@digital-agentur.de

[Homepage](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)